spd@stadt.nuernberg.de
www.spd-stadtratsfraktion.nuernberg.de

U1, U11 Lorenzkirche
Bus 36, 46, 47 Rathaus

Rathaus
90403 Nürnberg

Tel 0911 / 231-2906
Fax 0911 / 231-3895

SPD
STADTRATSFRAKTION
NÜRNBERG

Fasc ✓

Beilage 4.1a

SPD Stadtratsfraktion | Rathaus | 90403 Nürnberg

An den Oberbürgermeister
der Stadt Nürnberg
Dr. Ulrich Maly
Rathaus

90317 Nürnberg

Pau-/Vergabe A 20.06.2006

OBERBÜRGERMEISTER
31. MAI 2006 /..... Nr.....

VI	1 Zur Kts.	3 Zur Stellungnahme
		4 Antwort vor Absendung vorlegen
3.BM	2 z.w.V.	5 Antwort zur Unterschrift vorlegen

#150/2006

Nürnberg, 30. Mai 2006
Gradl/m

Bau- und Vergabeausschuss am 20.06.2006
Abfallentsorgung über die Brücke in der Gleishammerstraße

Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

der Eigenbetrieb ASN (Abfallwirtschaft und Stadtreinigungsbetrieb Nürnberg) teilte den Anliegern Gleishammerstraße 2 bis 16a und 13 bis 59c mit, dass die Zufahrt zu ihren Anwesen für die Entsorgungsfahrzeuge von ASN nicht mehr erlaubt ist, weil das Anfahren von der Schlossstraße über die vorhandene Brücke in der Gleishammerstraße auf Kraftfahrzeuge mit einem Gesamtgewicht von 12 t beschränkt ist. Die Abfallsammelfahrzeuge verfügen jedoch bereits über ein Leergewicht von mehr als 12 Tonnen. Das Überqueren der Brücke mit ihren Fahrzeugen wäre daher nicht zulässig.

Die Anfahrt über die Cheruskerstraße ist seit der Absperrung der dortigen Brücke ebenfalls nicht mehr möglich.

Die Anlieger sollten nun auf Aufforderung vom ASN dafür sorgen, dass die Abfallbehälter an den wöchentlichen Leerungstagen (Restmüll dienstags, Biomüll mittwochs) ab 7.00 Uhr am Beginn der Gleißhammerstraße – vor der Brücke – bereitgestellt und nach der Leerung wieder zurückgebracht werden. Diese Aufforderung ist alles andere als eine bürgernahe Handlungsweise.

Nach einem Ortstermin am 04.05.2006 wurde vom ASN vorübergehend folgende Regelung getroffen: Aufgrund der eingeschränkten Zufahrt erfolgt die Restmüllentsorgung mit entsprechenden dafür ausgelegten Kraftfahrzeugen vom ASN in für diesen Zweck vom ASN zur Verfügung gestellten Abfallsäcken.
Diese Entsorgungsregelung gilt bis auf Weiteres und in stets widerruflicher Weise.

Um wieder eine vernünftige Abfallentsorgung mit Restmüllbehältern zu ermöglichen und die Erreichbarkeit der Anlieger mit Feuerwehr und anderen entsprechenden Fahrzeugen sicherzustellen, stellt die SPD-Stadtratsfraktion zur Behandlung im Bau- und

Stadtratsfraktion Nürnberg SPD

Vergabeausschuss am 20.06.2006 folgenden

Antrag:

Die Verwaltung prüft, ob kurzfristig durch den Einbau von zusätzlichen Stützen unter dem Überbau der Brücke die Gewichtsbeschränkung erhöht werden kann.

Falls die Verwaltung andere Möglichkeiten sieht, die Tragkraft der Brücke zu erhöhen, legt sie diese dar.

Das Ergebnis muss eine vernünftige Abfallentsorgung und Erreichbarkeit der Anlieger in der Gleißhammerstraße wieder herstellen.

Mit freundlichen Grüßen

Gebhard Schönfelder
Vorsitzender